

**Niederschrift**

über die Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am Donnerstag, den 07.12.2006, 17.30 Uhr, Rathaus, Ratssaal, Rathausplatz 1, 52249 Eschweiler sowie die im Vorfeld zur Sitzung um 16.45 Uhr stattgefundene Ortsbesichtigung der Alten Schule Bergrath

---

**Anwesend:**

AVors. RM Kendziora (SPD)

sowie die Damen und Herren

**Ratsmitglieder:**

**SPD**

Weißhaupt (für Gartzen)

Gehlen

Heidbüchel

Koch

**CDU**

Brief

Dittrich

Dondorf

Stolz

**Bündnis 90/Die GRÜNEN**

Leisten

**FDP**

Göbbels

**sachkundige Bürger:**

**SPD**

Löhmann (für Beckers)

Eichberg

Moll

Priem

Zimmermann (für Tirok)

**CDU**

Auer

Lennartz

UWG

Winkler

sachkundige Einwohner:

(Agenda)

Dickmeis

(BUND)

Leusch (bis 18.30 Uhr)

von der Verwaltung:Schulze  
Gühsgen  
Immeln  
Dr. Hartlich  
Blasberg  
JopkeGäste:

---

Schriftführer:

Mathar

**A) Öffentlicher Teil**

A 1) Genehmigung einer Niederschrift

**Stadtentwicklung**A 2) Strukturförderung für die Jahre 2007 – 2014 (Ziel 2), Zukunftsprogramm Städtere-  
gion Aachen;hier: Programm der Stadt Eschweiler**- Mündlicher Bericht -****Bauleitplanung**A 3) 15. Änderung des Flächennutzungsplanes – In den Hüchelner **VV-Nr.: 347/06**  
Benden – (W);hier: Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und  
der Beteiligung der Behörden sowie Beschluss der öffentlichen  
AuslegungA 4) Bebauungsplan 266 – Römerberg –(E); **VV-Nr.: 343/06**  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss

## **Straßenbau/ Kanalbau**

- A 5) Barrierefreies Bauen im öffentlichen Verkehrsraum;  
hier: Antrag der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und SPD  
vom 29.05.2006 zur „Behindertengerechten Stadtplanung“ **VV-Nr.: 329/06**
- A 6) Umgestaltung der Neustraße, der Hompeschstraße  
sowie der Josefstraße im Zuge der Kanalsanierung **VV-Nr.: 308/06**
- A 7) Ausbau der Peter-Liesen-Straße und der Kolpingstraße  
im Zuge der Kanalsanierung **VV-Nr.: 309/06**
- A 8) Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Eschweiler  
hier: 4. Fortschreibung **VV-Nr.: 348/06**
- A 9) 4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung  
und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der  
Stadt Eschweiler vom 02.12.2002 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) **VV-Nr.: 333/06**

## **Umwelt**

- A 10) Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt  
Eschweiler **VV-Nr.: 337/06**

## **Hochbau**

- A 11) KGS Bohl;  
hier: Vorstellung der Schulhofplanung **VV-Nr.: 232/06**
- A 12) Freibad Dürwiß;  
hier: Sanierungskonzeption **VV-Nr.: 362/06**
- A 13) Bericht über die Ortsbesichtigung der Arbeitsgruppe Ortsbesichtigung am  
30.11.2006
- A 14) Anfragen und Mitteilungen

## **B) nicht öffentlicher Teil**

- B 1) Prioritätenliste Bauleitplanung;  
hier: Sachstand **VV-Nr.: 299/06**
- B 2) Beschlusskontrolle **VV-Nr.: 351/06**
- B 3) Anfragen und Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende, **Herr RM Kendziora**, begrüßte um 16.45 Uhr in der Hausmeisterwerkstatt der alten Schule Bergrath die anwesenden Mitglieder des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses Herrn Weißhaupt, Herrn Koch, Herrn Brief, Herrn Dittrich, Herrn Dondorf, Herrn Leisten, Herrn Göbbels, Herrn Eichberg, Frau Zimmermann, Frau Priem, Herrn Lennartz sowie Herrn Gühsgen und Herrn Immeln als Vertreter der Verwaltung zur Besichtigung der Alten Schule Bergrath. Anschließend führte Herr Mohren, Hausmeister Grundschule Bergrath, die Gruppe durch die einzelnen Räume.

Im Anschluss an die Ortsbesichtigung eröffnete **Herr AVors. Kendziora** um 17.30 Uhr im Ratssaal die Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses, begrüßte die Ausschussmitglieder, die Zuhörer, die Damen und Herren der Verwaltung und die Vertreter der Presse.

Anschließend stellte er fest, dass die Einladung für die Sitzung sowie die Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß zugestellt worden und die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Auf Vorschlag von **Herrn AVors. Kendziora** wurde die Tagesordnung einstimmig um TOP 13 „Bericht über die Ortsbesichtigung der Arbeitsgruppe Ortsbesichtigung am 30.11.2006“ erweitert. Weitere Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht beantragt.

## **A) Öffentlicher Teil**

### **A 1) Genehmigung einer Niederschrift**

**Herr RM Leisten** bat bei der Niederschrift unter TOP 7 um Beifügung des folgenden Satzes: Der Kreisel soll außen umlaufend mit einem überfahrbaren Mehrzweckstreifen mit Fahrrad-Piktogramm versehen werden.

Anschließend genehmigte der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss einstimmig die Niederschrift vom 31.10.2006.

### **Stadtentwicklung**

### **A 2) Strukturförderung für die Jahre 2007 – 2014 (Ziel 2), Zukunftsprogramm Städteregion Aachen; hier: Programm der Stadt Eschweiler - Mündlicher Bericht –**

**Herr TB Schulze** erläuterte anhand einer PowerPoint-Präsentation die künftige Förderungsstruktur und stellte die von der Stadt Eschweiler auf der Grundlage der Leitbildanalyse zu entwickelnden Kompetenzfelder vor.

**Herr skE Leusch** machte darauf aufmerksam, dass aus dem Vortrag sowie aus den vorliegenden Unterlagen hervorgehe, dass der Propsteier Wald entgegen der seinerzeit im politischen Raum getroffenen Entscheidung nunmehr in Teilbereichen doch einer wirtschaftlichen Nutzung zugeführt werden solle.

**Herr RM Gehlen** wies darauf hin, dass die von der Verwaltung vorgeschlagenen Entwicklungs- und Kompetenzfelder noch im politischen Raum beraten werden müssten, bevor diese umgesetzt bzw. weiterverfolgt werden könnten.

### **Bauleitplanung**

**Herr AVors. Kendziora** wies die Ausschussmitglieder auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 i.V.m. § 43 Abs. 3 GO NRW hin.

- A 3) 15. Änderung des Flächennutzungsplanes – In den Hühelner Benden – (W); **VV-Nr.: 347/06**  
hier: Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden sowie Beschluss der öffentlichen Auslegung

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

1. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 1).
2. Der Entwurf der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes – In den Hühelner Benden – mit Begründung (Anlage 5) einschließlich Umweltbericht wird zum Zweck der öffentlichen Auslegung beschlossen.

- A 4) Bebauungsplan 266 – Römerberg –(E); **VV-Nr.: 343/06**  
hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte mit 18 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, Bündnis 90 /DIE GRÜNEN) bei einer Enthaltung (UWG) dem nachfolgenden Beschlussentwurf zu:

- I. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB (in der z.Z. geltenden Fassung) und die Anregungen der Bürger gemäß § (1) BauGB (in der vor der 20.07.2004 geltenden Fassung) werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen.
- II. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß § 3 (2) sowie § 4 (1) BauGB (in der z.Z. geltenden Fassung) sowie der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB (in der vor dem 20.07.2004 geltenden Fassung) werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen.
- III. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden entsprechend der Verwaltungsvorlage und der Planbegründung gewürdigt.
- IV. Der Bebauungsplan 266 – Römerberg – (Anlage 3) wird gemäß 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung (Anlage 4) als Abschlussbegründung hierzu.

### **Straßenbau/ Kanalbau**

- A 5) Barrierefreies Bauen im öffentlichen Verkehrsraum; **VV-Nr.: 329/06**  
hier: Antrag der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und SPD vom 29.05.2006 zur „Behindertengerechten Stadtplanung“

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte dem nachstehenden im Behindertenbeirat abgeänderten Beschlussentwurf einstimmig zu:

Den vorliegenden Ausbaustandards zur Sicherstellung einer weitgehenden Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehrsraum wird zugestimmt. Der Sonderbordstein „Kasseler Rollbord“ mit Null-Absenkung an Gehwegen ist zu prüfen und zu testen.

- A 6) Umgestaltung der Neustraße, der Hompeschstraße sowie der Josefstraße im Zuge der Kanalsanierung **VV-Nr.: 308/06**

**Herr TB Schulze** sowie **Herr Dr. Hartlich** stellten die Planung für die Umgestaltung der Neustraße, der Hompeschstraße sowie der Josefstraße im Zuge der Kanalsanierung vor.

**Herr RM Leisten** teilte mit, dass laut vorliegender Vorlage in der Fußgängerzone Neustraße die Aufstellung von Fahrradständern des Typs Ceres vorgesehen sei, obwohl auf diese in anderen Straßenzügen aus Praktikabilitäts - und Kostengründen verzichtet worden sei.

**Herr TB Schulze** wies darauf hin, dass die Entscheidung, ob und wo Fahrradständer aufgestellt würden, zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen müsse.

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Ausschuss stimmt der vorgestellten Planung des Straßenzuges Hompeschstraße (Uferstraße bis Martin-Luther-Straße )/ Josefstraße/ Neustraße zu und beauftragt die Verwaltung mit den erforderlichen weiteren Schriften.

Im Januar wird zur Information der Anlieger und Geschäftsleute eine Veranstaltung durchgeführt.

Der Ausschuss nimmt den Planungsstand zum Kopfplatz Neustraße - Marienstraße – Martin-Luther-Straße zur Kenntnis.

- A 7) Ausbau der Peter-Liesen-Straße und der Kolpingstraße im Zuge der Kanalsanierung **VV-Nr.: 309/06**

**Herr Dr. Hartlich** stellte die Planung zum Ausbau der Peter-Liesen-Straße und der Kolpingstraße im Zuge der Kanalsanierung vor.

**Herr RM Leisten** merkte an, dass laut der vorliegenden Pläne die Glascontainer entfallen, so dass ggf. alternative Standorte gesucht werden müssten. Aus diesem Grund solle ein entsprechender Hinweis auf der Bürgerversammlung erfolgen, um entsprechende Informationen über Bedarf bzw. Ersatzstandort zu erhalten.

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte anschließend dem nachstehenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Ausschuss stimmt der vorgestellten Planung zu und beauftragt die Verwaltung mit den erforderlichen weiteren Schritten.

Vor Beginn der Maßnahme wird eine Bürgerinformationsveranstaltung durchgeführt, in der die Planung vorgestellt sowie die Gelegenheit gegeben wird, Anregungen und Bedenken vorzutragen.

- A 8) Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Eschweiler  
hier: 4. Fortschreibung

**VV-Nr.: 348/06**

**Herr RM Stolz** fragte nach, ob auf Grund des teilweise sehr schlechten Straßenzustandes bestimmte Kanalsanierungsmaßnahmen vorgezogen werden könnten.

**Herr Dr. Hartlich** machte darauf aufmerksam, dass sich die Reihenfolge der Sanierungsmaßnahmen nach dem Zustand der Kanäle richte, wobei selbstverständlich auch der Straßenzustand berücksichtigt werde. Seitens des Fachamtes bestünde auch der Wunsch, mehr Straßen zu sanieren, jedoch lasse die derzeitige Haushaltslage zusätzliche Straßenbaumaßnahmen nicht zu.

**Herr RM Gehlen** wies auf den Generalentwässerungsplan hin, der nach Erstellung neue Erkenntnisse bringen und Einfluss auf das Abwasserbeseitigungskonzept haben könne, so dass sich hierdurch in der zeitlichen Abfolge noch Änderungen ergeben könnten.

Anschließend stimmte der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss dem nachfolgenden Beschlusssentwurf einstimmig zu:

1. Die Verwirklichung der Maßnahmen der 1. Prioritätenliste (2002 – 2006) der 3. Fortschreibung des ABK aus dem Jahre 2002, die Begründungen für die in dieser Liste nicht umgesetzten Maßnahmen sowie die Umsetzung von Maßnahmen aus nachfolgenden Realisierungszeiträumen oder darüber hinaus werden zur Kenntnis genommen (Anlage 1).
2. Die 4. Fortschreibung des ABK wird gemäß Anlage 2, 3 und 4 beschlossen.

- A 9) 4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler vom 02.12.2002 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) **VV-Nr.: 333/06**

**Herr RM Göbbels** wies auf die Gebührensteigerung um 36 % hin, die im Wesentlichen aus der Höhe der Abschreibungsbeträge resultiere. Es stelle sich daher die Frage, ob die Erforderlichkeit zur Anschaffung und Abschreibung von 4 Streugeräten sowie der Silos bestanden habe.

**Herr TB Schulze** teilte mit, dass die Kostenermittlung durch die Kämmerei erfolge, so dass erst im nächsten Ausschuss oder in der Niederschrift dazu Stellung genommen werden könne. In diesem Zusammenhang wies er darauf hin, dass in den Nachbarkommunen die Gebühren für die Straßenreinigung auf selber Höhe oder noch höher lägen.

**Herr RM Gehlen** sah ebenfalls Klärungsbedarf wegen der im Raume stehenden Beträge und beantragte die Vertagung des Tagesordnungspunktes in den Rat.

Der Planungs-, Umwelt und Planungsausschuss vertagte einstimmig die Entscheidung über die Vorlage in den Rat.

Anmerkung des Schriftführers:

*Im Rahmen der am 13.12.2006 stattgefundenen Ratssitzung hat Herr Stadtkämmerer Knollmann die Kosten für die Gebührenermittlung erläutert.*

## Umwelt

- A 10) Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler **VV-Nr.: 337/06**

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte dem nachfolgenden Beschlussentwurf einstimmig zu:

Die in der Vorlage als Anlage 2 beigefügte Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler wird beschlossen.

## Hochbau

- A 11) KGS Bohl; **VV-Nr.: 232/06**  
hier: Vorstellung der Schulhofplanung

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss stimmte dem nachstehenden Beschlussentwurf a) einstimmig zu:

Der von der Verwaltung vorgeschlagenen Schulhofplanung wird unter Herrichtung der Freifläche zwischen Turnhalle und Feuerwehr als Multisportanlage zugestimmt.

- A 12) Freibad Dürwiß; **VV-Nr.: 362/06**  
hier: Sanierungskonzeption

**Herr RM Dittrich** vertrat die Auffassung, dass auf Grund der Grundsatzentscheidung die Vorlage nur zur Kenntnis genommen werden solle.

**Herr RM Gehlen** forderte die Verwaltung auf, bis zu den Haushaltsberatungen Konzepte zu erarbeiten, auf deren Grundlage eine Entscheidung getroffen werden könne.

**Herr TB Schulze** wies darauf hin, dass man die Bereiche „Sanierung“ und „Konzeption“ voneinander trennen solle. Wegen des Zustandes des Bades müsse nach Ende der Freibadsaison 2007 mit der Sanierung begonnen werden, damit der Badebetrieb im Frühjahr 2008 wieder aufgenommen werden könne.

**Herr RM Gehlen** sah das Erfordernis für die Vergabe eines Ingenieurauftrages nur gegeben, wenn eine abgestimmte Konzeption vorliege.

**Herr AVors. Kendziora** wies auf den Beschluss des Sportausschusses hin, der die Vorlage nur zur Kenntnis genommen habe.

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss nahm die Beschlussvorlage einstimmig zur Kenntnis.

- A 13) Bericht über die Ortsbesichtigung der Arbeitsgruppe Ortsbesichtigung am 30.11.2006

**Herr AVors. Kendziora** berichtete kurz über die erfolgte Ortsbesichtigung der Arbeitsgruppe und verwies auf den verteilten Bericht.

## A 14) Anfragen und Mitteilungen

- 14.1 Stadterneuerung: Programmgebiet „EuRegionale 2008 – Blaustein-See“  
hier: Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes nach § 142 Abs. 4  
BauGB

**Herr TB Schulze** berichtete, dass in der nächsten Sitzung des Rates wegen der Dringlichkeit eine Vorlage über für die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes unmittelbar zur Beschlussfassung vorgelegt werde.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete um 19.20 Uhr.